

Medienmitteilung

Luzern, 1. Juni 2016

Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Luzern – Design & Kunst präsentieren ihre Diplomarbeiten in Luzern und Emmenbrücke

Rund 190 Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Luzern – Design & Kunst präsentieren sich mit ihren Abschlussarbeiten in der Werkschau 2016. Sie findet vom 25. Juni bis 3. Juli 2016 in der Messe Luzern statt. Vorher präsentiert der Master Kunst seine ortsspezifischen Abschlussarbeiten am zukünftigen Standort der Hochschule Luzern – Design & Kunst in Emmenbrücke.

Die Ausbildung zum Master Kunst an der Hochschule Luzern – Design & Kunst legt ihren Schwerpunkt auf Kunst im öffentlichen Raum. Die Absolvierenden zeigen dieses Jahr ihre ortsspezifischen Arbeiten im öffentlichen Raum von Emmenbrücke, wo ein Teil der Hochschule Luzern – Design & Kunst ab Herbst 2016 eine neue Heimat finden wird. So hat etwa Margit Bartl-Frank aus Au SG für ihre Arbeit «We are family» Pensionäre der Viscosuisse Emmenbrücke und der Filiale in Widnau SG befragt. Mit Interviews, Fotoalben, Plakaten, Broschüren und Farbbüchern gestaltet sie ein Künstlerbuch und eine Ausstellung auf dem Gelände in Emmenbrücke. Die Ausstellung des Master Kunst an der Gerliswilstrasse 21 in Emmenbrücke mit dem Titel «WIR SIND DA» startet am 18. Juni und dauert bis 26. Juni 2016.

Funktionale Lichtskulpturen und Hilfe für Musiker

Während die Arbeiten des Master Kunst in Emmenbrücke gezeigt werden, gibt es an der Diplomausstellung in der Messe Luzern Werke aus allen Bachelor-Studienrichtungen sowie aus den anderen Master-Richtungen, dem Master Design und dem Master Film, zu sehen: Kunstinstallationen, Objekte, Animations- und Videofilme, Textilien oder Illustrationen. So hat Philippe Gertsch aus Bern im Bachelor Graphic Design ein Tool konzipiert, das die unübersichtlichen SUISA- und Musiklabel-Abrechnungen ersetzt. Die interaktive Infografik ist per Website oder App zugänglich und ermöglicht Musikern und Musikerinnen Rückschlüsse zur Nutzung ihrer Werke. Die Verschränkung von Bild, Ton, Sprache, Bewegtbild und Design wird bewusst genutzt.

Nora Vetterli aus Bischofszell TG hat im Bachelor Objekt design «Funktionale Lichtskulpturen» entworfen, ausgehend vom funktionalen Design eines Bauscheinwerfers. Auf geschwärzten Messingprofilen montiert sie schmale LED-Streifen, die die Lichtquelle selbst fast unsichtbar werden lassen. Die Kompositionen wirken fragil und minimalistisch, doch ist die Konstruktion robust. Aus einem ganz anderen Gebiet kommt die Arbeit «Es krabbelt im Bauch» im Bachelor Illustration Nonfiction. In einer Ausstellung behandelt Eva Trachsel aus Frutigen BE die Entomophagie, den Verzehr von Insekten, anhand von Themen wie Ekel, aber auch Urteil und Vorurteil. Sie stellt Fragen zu Hygiene, Nährwerten, Tierhaltung, Geniessbarkeit, Geschmack oder Zubereitung von Insekten, wie der Wanderheuschrecke, der Grille und der Larve des Mehlkäfers.

Die Besucherinnen und Besucher der Werkschau können die Arbeiten zwischen dem 25. Juni und dem 3. Juli 2016 in der Messe Luzern besichtigen. Herausragende Abschlussarbeiten werden ausgezeichnet mit den Förderpreisen der Max-von-Moos-Stiftung, der zeugindesign-Stiftung, der Stiftung Alan C. Harris & Frau Else Harris-Treumann, der Swiss Design Association und der Alumni der Hochschule Luzern.

**Weitere Informationen bzw. Bilder zum Download unter: www.hslu.ch/werkschau
Gerne können Sie sich wegen weiterer Bilder mit der Medienstelle in Verbindung setzen.**

Kontakt für Medienschaffende:

Hochschule Luzern – Design & Kunst

Tina Moor, Vizedirektorin a.i., Leiterin Bachelor Textildesign,

T +41 41 248 61 60, E-Mail: tina.moor@hslu.ch

Mari Serrano, Kommunikationsverantwortliche, T: +41 41 228 40 99, mari.serrano@hslu.ch

Werkschau Design & Kunst 2016

Wir sind da (18.-26. Juni 2016) des Master Kunst in Emmenbrücke, Gerliswilstrasse 21

Vernissage: Fr, 17. Juni 2016, 19:00 Uhr

Katalog: Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der vor Ort kostenlos erhältlich ist.

Diplomausstellung in den Hallen 3 und 4 der Messe Luzern (25. Juni bis 3. Juli 2016)

Gezeigt werden Arbeiten aus den vier Bachelor-Studiengängen Kunst & Vermittlung, Visuelle Kommunikation, Film und Produktdesign sowie aus dem Master Design und dem Master Film.

Öffnungszeiten: täglich von 10:00 bis 20:00 Uhr, So 3. Juli 10:00 bis 18:00 Uhr

Vernissage: Fr, 24. Juni 2016, 19:00 Uhr

Öffentliche Führungen: Mo, 27. Juni, 18:00 Uhr; Sa, 2. Juli, 14:00 Uhr; So, 3. Juli, 11:00 Uhr

Öffentliches Rahmenprogramm:

- **«Meet the Illustrators»:** Internationale Künstlerinnen und Künstler schildern ihre Erfahrungen im Bereich Illustration. Termin: Sa, 25. Juni, 14:00 bis 17:00 Uhr.

- **«Branchentag Produktdesign»:** Studierende der Bachelor Objektdesign und Textildesign stellen ihre Arbeiten vor. Termin: Di, 28. Juni, 17:00 Uhr.

- **«prima materia»:** Kunst trägt uns oft an die Ahnung von Erkenntnis, Offene Konferenz des Bachelor Kunst & Vermittlung. Termin: Mi, 29. Juni, 18:00 bis 20:00 Uhr.

Eintritt: Der Besuch der gesamten Ausstellung und des Rahmenprogramms ist kostenlos.

Auszeichnungen für Abschlussarbeiten:

Max-von-Moos-Stiftung: Der mit CHF 5'000 dotierte Preis geht an eine Persönlichkeit, die eine überzeugende und eigenständige Abschlussarbeit im Master Kunst entwickelt hat, in der sich jene Werte ausmachen lassen, die auch die künstlerische Arbeit des Luzerner Malers und Grafikers Max von Moos bestimmt haben.

zeugindesign-Stiftung: Die 1998 gegründete zeugindesign-Stiftung zur Förderung der visuellen Gestaltung ist nach dem Stifter Mark D. Zeugin benannt. Die Stiftung verleiht vier mit je CHF 4'000 dotierte Bachelor-Förderpreise an Absolventen und Absolventinnen.

Stiftung Alan C. Harris & Frau Else Harris-Treumann: Der Preis in Höhe von CHF 3'000 wird an eine Absolventin oder einen Absolventen des Master Kunst verliehen.

Der Preis der **Swiss Design Association** (SDA) wird an den Diplomausstellungen der SDA-Partner-Hochschulen verliehen. Die Preissumme beträgt CHF 500 sowie eine zweijährige SDA-Mitgliedschaft (Wert CHF 380).

Förderpreis Design & Kunst/Alumni Hochschule Luzern: Dieses Jahr werden CHF 2'015 an eine Bachelor-Abschlussarbeit vergeben.

Hochschule Luzern

Die Hochschule Luzern ist die Fachhochschule der sechs Zentralschweizer Kantone und vereinigt die Departemente Technik & Architektur, Wirtschaft, Informatik, Soziale Arbeit, Design & Kunst sowie Musik. 6'000 Studierende absolvieren ein Bachelor- oder Master-Studium, über 4'400 besuchen eine Weiterbildung. Die Hochschule Luzern ist die grösste Bildungsinstitution in der Zentralschweiz und beschäftigt 1'600 Mitarbeitende. www.hslu.ch